

Herren Bezirksklasse

TTC Wöschbach II : SC Wettersbach
Samstag, 06.04.2024, 13:30 Uhr

SC Wettersbach stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse auf

Auch dank der ungeschlagenen Roy und Faustmann konnte der SC Wettersbach das Auswärtsspiel beim TTC Wöschbach II in der Herren Bezirksklasse mit 9:4 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 16. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Jörg Faustmann den finalen Punkt holte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Krenz / Zimmermann konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Rastatter / Watzke beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte hingegen dann Franz und Vater bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Roy und Lamm ab dem Start. So gut wie gewonnen schien nachfolgend das Spiel von Daferner / Vater gegen Faustmann / Nüßle, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Faustmann / Nüßle jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Faustmann / Nüßle zu Ende ging. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte dagegen Rüdiger Krenz beim 3:2 gegen Tobias Lamm, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Die siegbringende Taktik fehlte Heiko Zimmermann bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christoph Roy ab dem Start. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte derweil Steffen Franz bei seiner Niederlage gegen Jörg Faustmann. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Zwischenzeitlich konnte Markus Daferner zwar einen Satz gewinnen, verlor am Nachbartisch das Spiel gegen Nico Rastatter, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Auf dem falschen Fuß erwischte Johannes Vater seinen Gegner Michael Watzke beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Da gab es nichts zu rütteln. Trotz 1:0 Satzführung verlor Jörg Vater sein Spiel gegen Florian Nüßle letztlich in vier Sätzen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. 5:11, 9:11, 11:5, 11:9, 9:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Rüdiger Krenz und Christoph Roy am Tisch die Klingen kreuzten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Trotz 1:0 Satzführung verlor Heiko Zimmermann sein Spiel gegen Tobias Lamm letztlich in vier Sätzen. Damit hat Zimmermann nun ein 10:13 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Nico Rastatter zeigte Steffen Franz seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Franz ging. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Leider musste Markus Daferner anschließend sein Einzel kampfflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den SC Wettersbach. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Durch diese Niederlage hat der TTC Wöschbach II in der Saison nun 7 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 11.04.2024 gegen den TV Malsch an. Für den SC Wettersbach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Malsch am 08.04.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 25:5 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TTC Wöschbach II

Doppel: Krenz / Zimmermann 1:0, Franz / Vater 0:1, Daferner / Vater 0:1

Einzel: R. Krenz 1:1, H. Zimmermann 0:2, S. Franz 1:1, M. Daferner 0:2, J. Vater 1:0, J. Vater 0:1

SC Wettersbach

Doppel: Roy / Lamm 1:0, Rastatter / Watzke 0:1, Faustmann / Nüßle 1:0

Einzel: C. Roy 2:0, T. Lamm 1:1, N. Rastatter 1:1, J. Faustmann 2:0, F. Nüßle 1:0, M. Watzke 0:1